

23. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2023

Frage Nr.: 1901 Friedhofskommission

Stadtv. Lange - CDU -

Die Frankfurter Friedhöfe haben für die hier lebenden und arbeitenden Menschen in den letzten Jahren durch fehlende sonstige Freiflächen und zudem auch durch die Pandemie stark an Bedeutung gewonnen. Große Bäume, frische Luft, wichtiges Kleinklima, Gehwege und auch viel Geschichte laden hier zum Verweilen ein. Vor einigen Monaten wurde die Friedhofskommission gebildet, ohne dass diese bisher getagt hat, obwohl diverse Themen anstehen. Von öffentlichem Interesse sind zum Beispiel die vielen maroden Gehwege, fehlende Gießkannen, zu fallende Bäume und so leider auch zumindest ein jetzt fehlendes großes Baumdenkmal, das hätte gegebenenfalls besser gepflegt werden müssen.

Ich frage den Magistrat, wann er die Friedhofskommission einberufen wird.

Antwort:

Mit Beschluss § 3081 am 30.03.2023 wurden Stadtverordnete als neue Mitglieder:innen/stellvertretende Mitglieder:innen für die Kommission im Friedhofs- und Bestattungswesen benannt. Zur vollständigen Besetzung der Kommission fehlt noch die Benennung der sachkundigen Einwohner:innen, die sich leider verzögert, da noch nicht alle vorschlagsberechtigten Institutionen Vertreter:innen benannt haben.

Kommissionen haben grundsätzlich die Aufgabe, Empfehlungen zu den Vorlagen an den Magistrat auszuarbeiten und diesen sachverständig zu beraten. In der Vergangenheit bestand der Konsens, im Zuge der Erstellung einer neuen Friedhofsordnung und einer neuen Gebührensatzung das Gremium einzuberufen. Die nächste Aktualisierung hierzu ist für den 01.01.2025 geplant.

Die oben angesprochenen Themen werden vom Magistrat im Rahmen der fachlichen Zuständigkeit bearbeitet. Darüber hinaus findet ein regelmäßiger Austausch mit den auf dem Friedhof tätigen Dienstleister:innen statt.